

# **Bulbophyllum amplebracteatum** **subsp. carunculatum** **(ex Bulbophyllum carunculatum)**

## **Brigitta & Markus Sabor, Breitenfurt, NÖ**

Seit über 25 Jahren Interesse an heimischen Orchideen mit Exkursionen an zahlreiche Standorte. Seit vielen Jahren auch Halter von tropischen Orchideen in kleinem Rahmen im warmen Wintergarten und Cyripedien im Freilandgarten. Kontaktmöglichkeit: markus.sabor@aon.at



Die Gattung *Bulbophyllum* weist aktuell über 1000 Arten auf, die auf mehreren Kontinenten vorkommen. Die Gattung besitzt ein breites Spektrum in der Größenausbildung. Von ganz winzigen Arten mit wenigen Millimetern Größe bis zu sehr großen Arten mit Blättern bis weit über 1 m Länge (*Bulbophyllum fletcherianum*) ist alles vorhanden. Auch die Blütenausbildung ist bei vielen Arten recht bizarr. *Bulbophyllen* bilden an einem kriechenden Rhizom Pseudobulben aus, an der Spitze

der Pseudobulben sitzen je ein oder zwei Laubblätter. Manche *Bulbophyllen* verströmen mitunter einen unangenehmen Geruch, bei den von uns kultivierten Arten konnte aber keine starke Geruchsentwicklung festgestellt werden.

Aufgrund der großen Anzahl an Arten fehlt etwas der Überblick, welche Arten derzeit gültig beschrieben sind, zumal neu beschriebene Arten nachträglich auch immer wieder zurückgestuft werden. Die Universität Wien beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Gattung *Bulbophyllum* und bietet zum Download auf ihrer Homepage auch Artenchecklisten an.

Die Art *Bulbophyllum carunculatum* wurde von Garay, Hamer & Siegerist im Jahr 1995 als neue Art beschrieben. Im Jahr 2011 wurde die Art von J.Verm. & P.O.Byrne als *Bulbophyllum amplebracteatum* subsp. *carunculatum* im Buch „*Bulbophyllum of Sulawesi*“ neu eingeordnet.

In der „World Checklist of Selected Plant Families“ (WCSP) von Kew Gardens wird die Art ebenfalls als Subspecies von *Bulbophyllum amplebracteatum* geführt.

In den beiden umfangreichen deutschsprachigen Orchideennachschlagewerken „Orchideenatlas“ vom Verlag Ulmer und „Enzyklopädie der Orchideen“ vom Verlag Kosmos ist die Gattung *Bulbophyllum* im erstgenannten Werk überhaupt nicht enthalten. Im zweiten Werk gibt es eine kleine Auswahl an Arten aus dieser Gattung. *Bulbophyllum carunculatum* ist in dieser Auswahl auch enthalten.

*Bulbophyllum amplebracteatum* subsp. *carunculatum* kommt auf Sulawesi und den Philippinen in Primär- und Restwäldern in Höhenlagen von 800 bis 900 m als Epiphyt vor. Dementsprechend ist die Art ganzjährig warm zu kultivieren.

Der ursprüngliche Artname bezieht sich auf die Auswüchse an der Basis des Labellum: *carunculatum* bedeutet „einen kleinen Höcker (Geschwür) bildend“. Von Orchideenhändlern oder auf Orchideenbörsen wird meist nur eine kleine Anzahl an Arten der Gattung *Bulbophyllum* angeboten.



Die vorgestellte Pflanze wurde im Februar 2012 beim Besuch der Orchideenausstellung in Wien Hirschstetten noch als *Bulbophyllum carunculatum* erworben. Bei uns hat die Pflanze einen Standort im ganzjährig warmen Wintergarten, auf der südöstlichen Fensterseite, erhalten. Die Temperatur in diesem Bereich reicht von rund 20 °C im Winter bis manchmal weit über 30 °C im Hochsommer. Zusätzlich befindet sich diese Pflanze mit einer Reihe anderer Arten in einer größeren Glasvitrine. Die Glasvitrine hat eine Länge von 1,4 m, eine Breite von 0,6 m und eine Höhe von 1,4 m. Bewässert wird ganzjährig mit einer Nebelanlage der Firma Plantfog. Die Exotic Nebelanlage betreibt 4 Nebeldüsen, die mittels Zeitschaltuhr 3x täglich für je rund 15 Minuten (mit Pausen) von oben nach unten nebeln. Vorgeschaltet ist ein 20-l-Vorratstank, der ganzjährig mit Regenwasser befüllt wird. Die Düngung erfolgt direkt aus diesem Vorratstank mittels Standard-Orchideendünger der Firma Currlin. Eine zusätzliche Beleuchtung beziehungsweise eine mechanische Belüftung ist nicht vorhanden. Die beiden Schiebetüren der Vitrine stehen aber stets einen Spalt offen. Die Pflanze befindet sich in unserer Vitrine auf dem Bodengrund. Der Boden besteht aus einer ca. 8 cm hohen Schicht von Seramiskörnern (dadurch wird allfällig überschüssiges Wasser besser gebunden), darüber einige Zentimeter Rinden

mulch. Die Pflanze hat sich im Lauf der Zeit stark aus ihrem ursprünglichen Topf ausgebreitet. Aus den eiförmigen Pseudobulben (Größe rund 6 cm) entsteht jeweils ein einzelnes, ca. 30 cm langes Blatt. Neben diesen Blättern wachsen die rund 40 cm langen Blütenstände, welche jeweils 5 bis 10 Blüten tragen. Die Gesamtlänge der Einzelblüte beträgt rund 7 cm. Die rund 4 cm langen seitlichen Sepalen weisen eine intensiv gelbe Grundfarbe auf, mit leichten rötlichen Einsprengungen im oberen Bereich. Bei den beiden Petalen ist diese rötliche Einsprengung wesentlich intensiver ausgeprägt. Die warzigen Auswüchse am Labellum sind dunkelviolett bis fast schwarz gefärbt.

Die Art hat aufrecht stehende Blütenstände, dies ist bei der Platzwahl zu beachten, damit es hier zu keinen Wachstumsstörungen der Blüten kommt. Blühzeitpunkt ist bei uns von Ende Mai bis Juli. Die Blütezeit der Einzelblüte beträgt jeweils nur wenige Tage. Die Blühdauer eines kompletten Blütenstandes beträgt rund 2 bis 3 Wochen. Bei entsprechend großen Pflanzen mit mehreren Blütenständen (unsere Pflanze hatte im Jahr 2018 insgesamt 8 Blütenstände) ergibt sich eine dementsprechend lange Blühdauer, da die Blütenstände nicht alle gleichzeitig zum Blühen kommen. Die Art ist gut geeignet für ganzjährig warme Standorte, idealerweise mit regelmäßiger Befeuchtung. Aufgrund ihrer Größe benötigt sie aber doch

einiges an Platz, dadurch ist die Art für Kleinvittrinen nicht geeignet. Ob eine Fensterbankkultur auf Dauer möglich ist, kann nicht beurteilt werden.

Schlussendlich handelt es sich aufgrund der relativ großen Einzelblüten und einer guten Blühwilligkeit um eine interessante Art der Gattung *Bulbophyllum*, die jährlich Freude bereitet.

#### Literatur:

Garay, Hamer & Siegerist (1995): *Bulbophyllum carunculatum*, *Lindleyana* 10, S. 174  
J.J.Verm. & P.O'Byrne (2011): *Bulbophyllum amplebracteatum* subsp. *carunculatum* (Garay, Hamer & Siegerist), *Bulbophyllum Sulawesi*, S. 48  
J. Cootes (2001): *The Orchids of the Philippines*, Timber Press, S. 32–33



**Tauschbörse**  
beim Vereinsabend  
am  
**Do. 5. September 2019**  
ab 18:30 Uhr  
im Gasthaus Brigitte  
Simmeringer Hauptstraße 385, 1110 Wien



**Rölke**  
**Orchideenzucht**  
Flößweg 11 \* Stukenbrock  
D-33758 Schloß Holte - Stukenbrock  
Tel.: (05207) 92 05 39 \* Fax: (05207) 92 05 40

---

**Anzucht tropischer Orchideen**  
Aussaaten \* Gewebekulturen \* Glaskolben \* Pflanzen

---

**Orchideen für Alle \* Alles für Orchideen**



#### Cramer Gärtnerei & Orchideenzucht Inh. Alexander Cramer

Zum Steiner 9 + 11  
83483 Bischofwiesen/Bayern  
Tel.: +49 (0)8652 944 903  
Web: [www.cramer-orchideen.de](http://www.cramer-orchideen.de)  
E-Mail: [info@cramer-orchideen.de](mailto:info@cramer-orchideen.de)



Um telefonische Anmeldung wird gebeten.  
Günstiger Versand nach Österreich (Grenznahe!)